

An aerial photograph of a river winding through a dense, lush tropical rainforest. The river is a muddy brown color, contrasting with the vibrant green of the surrounding vegetation. The forest extends to the horizon, creating a sense of vastness and depth. The lighting is bright, highlighting the textures of the trees and the water's surface.

Flussexpedition 1000 km auf dem Rio Negro

**Termine 28.02. - 13.03.2010
bzw. 05.09. - 18.09.2010**

Flussexpedition – 1000 km auf dem Rio Negro

13 Tage Rundreise ab / bis Deutschland

Termine: 28.02. – 13.03.2010 oder 05.09. – 18.09.2010

Fernab jeglicher Zivilisation inmitten der Natur

Diese Fahrt ist ein absolutes Juwel in der an Möglichkeiten so unendlich reichen Region des Amazonas und Rio Negro und wartet mit einer einzigartig schönen Landschaft auf. An den Ufern immer die hohe grüne Wand des Regenwaldes. Es sind kaum andere Schiffe zu sehen. Die Fahrt führt teilweise durch schmale Flusskanäle mitten durch ein wahres Labyrinth an Inseln und Lagunen. Das kaffeebraune, klare Wasser des Flusses ist berühmt wegen seiner Weichheit und Reinheit und hält außerdem die Moskitos fern. Die bei Niedrigwasser endlos erscheinenden leuchtend weißen Sandstrände suchen weltweit ihresgleichen.

1. Tag:

Linienflug mit der TAM von Deutschland über Sao Paulo nach Manaus.

2. Tag:

Ankunft in Manaus und Transfer vom Flughafen zum Hotel Tropical Manaus. Nachmittags geht es dann mit dem Boot zum „Meeting of the Waters“.

3.+ 4. Tag:

Abfahrt im Hafen von Manaus. Die Fahrt geht flussaufwärts, vorbei an der Stadtkulisse und an der im Bau befindlichen Riesenbrücke über den Rio Negro, der hier an die 3,5 Kilometer breit ist. Weiter flussaufwärts ist er an manchen Stellen bis zu 20 Kilometer breit jedoch immer unterteilt in viele Kanäle, durch die wir den Fluss hochfahren. Nach einigen Stunden ist die Millionenstadt Manaus dann endgültig aus unserem Blickfeld verschwunden. Wir befinden uns in den Anavilhanas, dem riesigen Süßwasserarchipel.

Dieses Naturparadies besteht aus einem wahren Labyrinth aus unzähligen Inseln und Kanälen. Hier verbringen wir die erste Nacht, das amazonische Nachtkonzert zieht uns zum ersten Male in seinen Bann.

Das alles geschieht inmitten einer grandiosen Natur der Flusslandschaft des Rio Negro und der unberührten Regenwälder in ihrer ganzen Ursprünglichkeit. Die sternklaren Nächte, das Baden an den endlosen weißen Sandstränden des Rio Negro, all das lässt diese Reise zu einem unvergesslichen Erlebnis werden. Sie sind am Puls der Natur inmitten der tropischen Geräuschkulisse des Amazonasgebietes, wo sie an manchen Orten von den Brüllaffen geweckt werden.

Der Rio Negro, einer der größten Zuflüsse des Amazonas, und wohl auch der schönste, zeichnet sich vor allem durch seine Unberührtheit aus. Dabei hält sein schwarzes Wasser die lästigen Moskitos fern.

Weiter flussaufwärts, vorbei an unberührtem Regenwald, besuchen wir Siedler und unternehmen Urwaldexkursionen sowie Ausflüge mit unseren motorisierten Beiboot oder in kleinen Paddelbooten.

5.+ 6. Tag:

Wir erreichen den Ort Novo Airao. Hier haben wir Gelegenheit, mit rosa Flussdelphinen auf Tuchfühlung zu gehen. Wer möchte, erhält gegen ein geringes Entgelt rohen Fisch, mit dem die Delphine angelockt und gefüttert werden. Der Ort ist auch berühmt wegen seines Kunsthandwerks. Die Qualität der Holzarbeiten ist woanders so nicht zu finden.

Weiterfahrt nach Velho Airao, ein ganz besonderer Ort, wo wir Halt machen. Überwucherte Ruinen und Mauerreste, ein alter verlassener Friedhof. Das sind die Überreste von Velho Airao. Den Ort, der seine Blütezeit während des Kautschukbooms der zwanziger Jahre erlebte, haben die Einwohner in den fünfziger Jahren verlassen.

Kurze Zeit später erreichen wir die Mündung des Rio Jau. Hier beginnt der Nationalpark Jau, das größte Naturschutzgebiet Brasiliens. So wie der Wasserstand es erlaubt, fahren wir mit unserem Schiff und später mit dem kleinen Motorboot in dieses Naturparadies. Ein einheimischer Siedler wird uns begleiten und uns Beobachtungen einiger der Tiere des Regenwaldes ermöglichen. Der tropische Regenwald zeichnet sich durch eine überaus große Artenvielfalt aus, bei gleichzeitiger Seltenheit der Arten. So kann es durchaus sein, dass Sie bei einer Fahrt Brüllaffen, Krokodile und Aras zu Gesicht bekommen, bei einer anderen Fahrt an demselben Ort jedoch Fischotter, Wasserschweine oder ein Gürteltier. Die eigentliche Vielfalt des Regenwaldes liegt in der Insektenwelt und in der ungeheueren Artenvielfalt der Flora. Wer eine Waldexkursion unternimmt, wird jedes Mal etwas anderes entdecken, auch wenn es derselbe Weg ist, den man zuvor bereits begangen ist.

7. Tag:

Heute passieren wir die Mündung des Rio Branco. Es ist ein wasserreicher Weißwasserfluss, der aus dem nördlichen Bundesstaat Roraima kommt. Anschließend geht es durch ein Labyrinth aus unzähligen Inseln und Kanälen. Dieses Archipel ist fast größer als das Gebiet der Anavilhanas, das wir zuvor passiert haben und das als das größte Süßwasserarchipel der Welt gilt.

8. Tag:

Weiter geht es nach Barcelos, der einzigen größeren Ansiedlung am mittleren Rio Negro. Der kleine Ort hat sich in den letzten Jahren zu einem Zentrum der Sportfischerei entwickelt, die von vielen Einheimischen heftig kritisiert wird, ebenso wie der florierende Zierfischhandel. Barcelos war zu jener Zeit, als Brasilien noch zum Königreich Portugal gehörte, die Hauptstadt Amazoniens. Nach einem Landgang, bei dem wir den Ort besichtigen, geht die Fahrt weiter.

9. Tag:

Nach einer länger dauernden Fahrt erreichen wir den Ort, Santa Isabel. Der Fluss wird zunehmend kleiner und übersichtlicher. Je nach Jahreszeit passieren wir herrlich weiße Sandbänke, die zu einem Badestopp einladen.

10. Tag:

Der Ort Santa Isabel de Rio Negro, dem man leider seinen schönen Namen Tapuruquara wegnahm, ist ebenfalls ein Zentrum des Zierfischfangs. Der Rio Cauaburi, dessen Mündung nicht weit entfernt ist, bildet den Zugang zum Indianergebiet der Yanomami. Einige Splittergruppen leben in einem Dorf nahe Santa Isabel und können besucht werden.

11. Tag:

War die bisherige Fahrt an landschaftlicher Schönheit kaum zu überbieten, das letzte Teilstück nach Sao Gabriel kann das bisherige noch toppen. Wir fahren vorsichtig und mit Hilfe unseres extra dazu angeheuerten Lotsen, durch schmale Passagen zwischen Felsinseln und kleinen Stromschnellen. In der Ferne tauchen die ersten Berge auf. Dann fahren wir in den Hafen von São Gabriel. Den eigentlichen Ort erreichen wir dann in einer schönen einstündigen Bootsfahrt mit unseren Außenborderkanus. Mit diesen Booten unternehmen wir während der gesamten Fahrt auch immer wieder Exkursionen in kleine Seitenflüsse und Kanäle. Auch stehen immer wieder kurze bis mittlere Dschungelwanderungen auf dem Programm, je nach Wetter und örtlichen Gegebenheiten. Besuche bei Siedlern vermitteln einen Eindruck von der Lebensweise dieser Menschen in diesem entlegenen Teil des Amazonasgebietes.

12. Tag:

Angekommen in Sao Gabriel bereiten wir uns bereits auf den Rückflug vor, der uns am Nachmittag des letzten Tages wieder nach Manaus zurückbringt. Bei etwas Wetterglück verspricht dieser Flug atemberaubende Ausblicke. Nach Ihrer Ankunft in Manaus werden Sie wieder zum Hotel Tropical Manaus gebracht.

13. Tag:

Transfer zum Flughafen und Flug mit der TAM über Sao Paulo nach Deutschland.

14. Tag:

Ankunft in Deutschland

Hinweis: Programm- und Terminänderungen vorbehalten

Leistungen

- ü Linienflüge mit TAM ab vielen deutschen Flughäfen nach Sao Paulo und zurück in der Economy Class. Alle innerbrasilianischen Flüge wie aufgeführt in der Economy Class, deutsche und brasilianische Flughafensteuern
- ü 2 Übernachtungen im Hotel Tropical Manaus mit Frühstück
- ü 10 Tage Flusskreuzfahrt auf dem Rio Negro mit Vollpension
- ü Ausflüge, Transfers, Besichtigungen und Eintrittsgelder wie beschrieben
- ü Deutschsprechende örtliche Reiseleitung
- ü Umweltbeitrag "Grünes Klima" ausführliche und informative Reiseunterlagen

Nicht enthalten: Getränke, Trinkgelder und Ausgaben persönlicher Art !

Preis:	Pro Person im DZ	€ 3.300,-
	EZ-Zuschlag	€ 1.790,-

Wichtige Reiseinformationen:

Einreisebestimmungen

Für EU-Bürger genügt ein noch mindestens 6 Monate nach Ausreise gültiger Reisepass.

Gesundheitsvorsorge

Impfungen sind nicht erforderlich. Grundsätzlich sollte der Impfschutz gegen

Tetanus, Diphtherie und Polio überprüft und ggf. aufgefrischt werden.
Eine Impfung gegen Hepatitis ist empfohlen.

Zahlungsmittel

Landeswährung Real (BRL), 10 BRL = ca. 3,61 € (Stand Juli 2009).

Wir empfehlen die Mitnahme von US\$ oder Euro in bar sowie einer Kreditkarte und EC-Karte mit Maestro-Zeichen, die fast überall akzeptiert werden. Kreditkarten sind weit verbreitet, Sie müssen bei der Bezahlung jedoch mit Aufschlägen von bis zu 10% rechnen. Auf dem Schiff können Sie mit Bargeld in BRL oder Euro bezahlt.

Teilnehmerzahl

Mindestens 6 Personen, Wird diese Teilnehmerzahl nicht erreicht, werden wir Sie spätestens 4 Wochen vor Reisebeginn informieren, falls wir die Reise absagen müssen. Maximale Teilnehmerzahl: 28 Personen.

Beste Reisezeit – Klima

Brasilien-Reisen können Sie zu jeder Jahreszeit unternehmen.

Von Oktober bis April herrschen in Rio und Salvador sowie im Süden tropische Temperaturen um 30° C vor. Die Strände von Rio und weiter südlich eignen sich in den Monaten Juli bis September weniger zum Baden. Für einen Badeaufenthalt wählen Sie in unseren Sommermonaten am Besten die nördlichen Strände zwischen Salvador da Bahia und Fortaleza. Reisen in das Amazonas-Gebiet und ins Pantanal sind in den Monaten Mai bis Oktober besonders schön – das Klima ist relativ trocken und angenehm.

Reisebedingungen / Rücktritt:

Der Reiseteilnehmer kann jederzeit vor Reisebeginn von der Reise zurücktreten. Maßgeblich ist der Zugang der Rücktrittserklärung beim Reiseveranstalter. Dem Kunden wird empfohlen, den Rücktritt schriftlich zu erklären.

Tage vor Reisebeginn:

Bis 30.Tag	20%
29. – 22.Tag	30%
21. – 15.Tag	50%
14. – 08.Tag	60%
07. – 04.Tag	80%
Ab dem 3.Tag vor Reisebeginn oder bei Nichtantritt der Reise	90%

Es gelten die Bedingungen des Veranstalters !

Anmeldung und Information:

BEST Brasilienreisen & Flüge, Rheinstraße 38, 65462 Ginsheim / Rhein
Telefon: 06144 / 33 88 47 Mail: info@bestbrasil.de